

Freie Träger im Rhein-Kreis Neuss bauen bestehende Angebote aus

Im Rhein-Kreis Neuss werden bereits bestehende Wohnungsnotfallhilfen für Männer und Frauen gemäß § 67 SGB XII erweitert, indem die Präventionsarbeit intensiviert wird und Beratungsangebote ausgebaut werden. Eine Steuerungsgruppe aus Caritas und SkF stellt einen regelmäßigen Austausch sicher und klärt die Zuständigkeiten.

Die Mittel aus der Landesinitiative „Endlich ein ZUHAUSE!“ setzen die Caritas Sozialdienste Rhein-Kreis Neuss GmbH mit zwei Stellen und der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Neuss (SkF) mit einer Stelle zur strategischen Erweiterung ihres bestehenden Angebotes ein.

In Meerbusch erweiterte die Caritas das Angebot der bestehenden Beratungsstelle, um den Bedarf besser decken sowie bisher fehlende aufsuchende Hilfen zum Wohnungserhalt und zur Integration in Wohnraum anbieten zu können. In Dormagen stellt eine Kooperation mit Vivawest sicher, dass das Projekt frühzeitig über bedrohte Mietverhältnisse informiert und aufsuchend tätig werden kann. Der Caritas-Beratungsbus bietet außerdem in unmittelbarer Nähe zu Notunterkünften niedrigschwellige Beratung für wohnungslose Menschen an. Zur Vermittlung bereits wohnungsloser Menschen in Wohnraum kooperieren die Wohnungsnothilfen in Meerbusch und Dormagen mit Wohnungsunternehmen. Gelingt es, einen ehemals wohnungslosen Haushalt in Wohnraum zu vermitteln, wird eine Nachbetreuung angeboten, um das Mietverhältnis langfristig zu stabilisieren.

In Kooperation mit der Neusser Bauverein GmbH etablierte die Caritas außerdem ein aufsuchendes Beratungsangebot, das sich ausschließlich an Mieterinnen und Mieter des Bauvereins richtet, die aufgrund von Mietschulden oder Verhaltensproblemen von Wohnungslosigkeit bedroht sind. Auch hier besteht das Angebot einer Nachbetreuung, wenn der Wohnraum erhalten werden konnte.

Die Fachberatungsstelle des Sozialdienstes katholischer Frauen Neuss (SkF) wird mit ihrem Angebot dem steigenden Beratungsbedarf von wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Frauen gerecht. Das bereits bestehende Beratungsangebot der Beratungsstelle „Brücke“ in Neuss hat in den Städten Kaarst und Korschenbroich im Rhein-Kreis Neuss Erweiterung gefunden. In enger Kooperation konnte der SkF mit diesen Städten sein Beratungsangebot in Wohnungsnotfällen vor Ort etablieren und direkte Hilfen für alleinstehende Frauen anbieten.

Parallel ist der SkF Neuss intensiv in der Wohnraumakquise tätig und erweitert stetig die Vernetzung mit den diversen Wohnraumanbietern. Das Beratungsspektrum deckt somit die Hilfe für Frauen vor, während und nach einer prekären Wohnsituation ab.

Träger & Kontakt

Caritas Sozialdienste Rhein-Kreis Neuss GmbH (Caritas)

Dirk Jünger
02131-889106

dirk.juenger@caritas-neuss.de

Schwerpunkt Caritas

Kooperation mit einem Bauverein,
Ausbau des Angebotes der
Beratung im Kreisgebiet

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Neuss (SkF)

Elke Kroner
02131-103199 oder -150225

fb-frauen@skf-neuss.de

Schwerpunkt SkF

Ausbau des Beratungsangebots für
alleinstehende wohnungslose und
von Wohnungslosigkeit bedrohte
Frauen im Kreisgebiet

